

# Flieger und Fundraiser

Am 10. Januar hebt er ab. Ex-Berge-und-Meer-Chef **Reiner Meusch** startet seinen Flug um den Globus. Abenteuerlust treibt ihn, mehr aber noch seine Stiftung. Sie unterstützt weltweit Bildungsprojekte.

IRA LANZ

So ein Lebenstraum kostet Energie. Zehn Kilo, um es mal ganz genau zu beziffern. Genau so viel zeigt die Waage inzwischen weniger an, seit sich Reiner Meusch intensiv auf seine Weltumrundung vorbereitet. Das nämlich ist der seit Jahrzehnten gehegte Herzenswunsch des Westerwälder Unternehmers, der in den vergangenen 20 Jahren aus dem kleinen Rengsdorfer Reiseanbieter Berge und Meer den größten Direktveranstalter in Deutschland mitformte.

Das eher unbewusste Abspecken kommt dem hochgewachsenen Mittfünfziger durchaus zupass. „Im Flieger kostet jedes Kilo zusätzlichen Sprit“, sagt er und faltet schmunzelnd die Hände über den flachen Bauch.

**Meuschs Lebenstraum** seit Teenietagen ist eine Weltreise mit dem Flugzeug. Das klingt im Zeitalter von Weltraumflügen und Marssonden wenig spektakulär. Ist es aber trotzdem, und zwar in zweierlei Hinsicht: Meusch sitzt selbst am Steuerknüppel eines zweimotorigen Propellerflugzeugs. Und er fliegt in helfender Mission. Denn der passionierte Hobbypilot und Exmanager hat eine Stiftung ins Leben gerufen, die weltweit Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche unterstützt. Bildung liegt ihm sehr am Herzen: „Ein Schulabschluss ist die Grundlage für ein ei-

FOTOS: PR

**Spenden sollen fließen:** Reiner Meusch will pro Jahr 150.000 Euro für seine Stiftung Fly & Help sammeln.





genständiges und selbstbestimmtes Leben“, glaubt er.

Auf seiner Reise um den Globus besucht er nicht nur fünf ausgewählte Hilfsprojekte, die Fly & Help fördert, er will vor allem auch kräftig die Werbetrommel rühren. Schließlich sollen ordentlich Spendengelder fließen. Im engen Cockpit einer Piper Seneca liegen gut 100.000 Flugkilometer vor ihm. In fünf Etappen – unterbrochen von vierwöchigen Aufenthalten in der Heimat – kreuzen er und sein Kopilot Arnim Stief durch 77 Länder und fünf Kontinente. Ein Mammutprojekt, dem sich der Freizeitflieger, der erst seit knapp sechs Jahren eine Pilotenlizenz hat, stellt.

**Es ist ein Abenteuer** – ganz wie es echte Männer lieben. Nur wenige, die ihn insgeheim oder ehrlich beneiden, dürften wissen, dass Meutsch zum Teil der Strecke von Elly Beinhorn folgt. Sie war die erste Frau, die sich vor 79 Jahren in eine einmotorige Klemm zwängte und alleine um die Welt flog. Meutsch bewundert die deutsche Luftfahrtpionierin. Ihre Memoiren hat er ebenso verschlungen wie zahllose andere Bücher über Weltumrundungen.

Ein Buch über seinen Flug wird er auch schreiben. Schließlich begleiten den gelernten Journalisten Traumreisen nicht nur beruflich, sondern auch privat. Seit 23 Jahren moderiert er seine Radiosendung, lässt jeden Sonntag drei Stunden lang Weltenbummler berichten. Auch Pilot Stief war sein Gast. Beide hätten wohl kaum gedacht, dass sie mal gemeinsam um die Welt fliegen. „Mein Abenteuer“ heißt das Format auf RPR1. Jetzt erlebt er sein eigenes Abenteuer. Allein die Vorbereitungen könnten Bände füllen. Ganz Medienprofi

erzählt er mit sonorer Radiostimme von den unendlich vielen Dingen, die es zu organisieren gibt: die Versorgung mit Spezialsprit etwa. Beim Stopp auf den Aleuten muss die russische Armee den Kraftstoff aus 1700 Kilometer Entfernung herankarren. Allein für die Durchquerung Afrikas braucht er 48 Visa. „Supergesund“ muss er sein und bleiben. In den vergangenen 24 Monaten mutete er seinem Körper 17 Impfungen zu. Auch auf einen Absturz muss er vorbereitet sein – Kopilot Stief, erfahrener Transferpilot, hat das schon zweimal erlebt. Und so trainierte Meutsch mit Survival-Papst Rüdiger Nehberg zwei Tage lang Überleben – lernte, wie man sich im Dschungel durchschlägt, Hängematten bastelt, Schlangen verjagt und Essbares fin- ▶

## Exklusiv – wie live dabei

### Episoden vom Weltreisenden Reiner Meutsch

Die fvw begleitet Reiner Meutsch auf seiner elfmonatigen Reise rund um den Globus. Der Ex-Berge- und Meer-Chef und Stiftungsgründer berichtet exklusiv auf unserer Website [fvw.de](http://fvw.de). Was ist gut gelaufen, wo

hat es gepapert? Meutsch, der seit 23 Jahren als Radiomoderator seine Hörer in den Bann zieht, verrät es unseren Lesern. Lust auf seine Abenteuer? Dann fliegen Sie mit auf [www.fvw.de](http://www.fvw.de)



**Kinder haben ein Recht auf Bildung:** Die Stiftung Fly & Help will dazu ein wenig beitragen.

**Über den Wolken** ist auch für Hobbypilot Reiner Meutsch die Freiheit grenzenlos. Wenn er um die Welt fliegt, will er Menschen helfen.



## Einmal um die ganze Welt

100.000 Kilometer, 77 Länder und fünf Kontinente

### ■ LÄNDER

Etappe eins geht von Europa durch Afrika. Etappe zwei führt von Arabien über Asien nach Australien. Etappe drei umfasst Australien, Japan, Alaska, Kanada und die USA. Etappe vier verläuft von Mittelamerika über Südamerika bis in die Karibik. Und in der letzten Etappe geht es vom Osten der USA über Neufundland und Grönland zurück nach Hause.

### ■ PROJEKTE

**Ruanda:** Fly & Help unterstützt den Verein Ruandahilfe Hachenburg. Im Norden des

ostafrikanischen Landes wird eine Grundschule ausgebaut.

**Indien:** Die Stiftung unterstützt mit drei Lehrerstipendien den Verein Kinderheim und Dorfambulanz Südindien in der Region Chennai.

**Indonesien:** Förderung des Vereins Hilfe für Indonesien durch den Ausbau eines Schulgebäudes.

**Brasilien:** Fly & Help baut für das Projekt Erê des Menino-Vereins ein Übergangsheim für Straßenkinder.

**Grönland:** Unterstützung der Einrichtung Childrens Home.

### ■ MENSCHEN

Die fünf bestehenden Projekte, die Reiner Meutsch mit seiner Stiftung unterstützt, sind alle im Dunstkreis von Bekannten angesiedelt. Ruanda ist Partnerland von Rheinland-Pfalz und die größte Brauerei im Westerwald engagiert sich in Indien. Das indonesische Projekt kennt er von einem Gast seiner Radiosendung, das brasilianische hat ihm eine ausgewanderte Westerwälderin ans Herz gelegt, die er auf der ITB traf, und Grönland wünschte sich Kopilot Arnim Stief.



det. Bei den Marinefliegern in Nordhorst übte er, wie man sich bei einem Absturz verhält. „Wenn das Flugzeug kippt, muss man die Referenzpunkte im Flieger verinnerlicht haben“, sagt Meutsch. Das klingt cool! Aber schließlich ist ja alles generalstabsmäßig geplant. Der Abenteurer auf Zeit mit der Mission zu helfen kennt die wichtigste Lektion: „Ich muss darauf vorbereitet sein, alles über den Haufen zu werfen!“ So wird seine größte Herausforderung sein, wie er mit dem Unvorhersehbaren umgeht. Die Sterne zumindest stehen günstig. Im Sternbild Zwilling Geborene gelten als sehr anpassungsfähig und flexibel.

**Trotz Astrologie** und guter Planung: Es bleibt eine Reise ins Ungewisse. Dazu kommen die zahllosen Eindrücke bei seinen Begegnungen mit Land und Leuten. Vor allem die Menschen will er kennenlernen. Und möglichst viel dokumentieren – mit Aufzeichnungsggerät, Fotoapparat und Kamera. Beim Fernsehsender NTV hat er gelernt, mit der Filmkamera umzugehen. Schließlich ist eine sechsteilige Sendung über seine Weltreise geplant. Zuvor aber wird er, sooft es geht, die fvw-Leser über seine Erlebnisse auf dem Laufenden halten. Auch seine Radiohörer will er mit seinen Abenteurer in den Bann ziehen, von Ländern, Menschen und den Hilfsprojekten berichten, die er besucht hat und mit Spenden unterstützt.

Denn die Stiftung hängt nicht nur an dem Flug um den Globus. Dieser gibt im Grunde nur den Startschuss für ein lang angelegtes Engagement. In den kommenden zwanzig Jahren will Fly & Help an die 100 Projekte unterstützen. Das erfordert einen steten Spendenfluss. Dafür will der Westerwälder jedes Jahr 150.000 Euro sammeln.



## Spendierhosen gesucht

Die Stiftung Fly & Help unterstützt Bildungsprojekte für Kinder

Es mag für Reiner Meutsch weniger eine große Überraschung, dafür aber eine riesige Freude sein: Einer der ersten Großspender für seine Stiftung **Fly & Help** ist Berge & Meer – das Unternehmen, das er in 20 Jahren als geschäftsfüh-

render Gesellschafter gemeinsam mit Klaus Scheyer in den Erfolg flog. Meutsch unterstützt mit seiner Stiftung Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche. Sein Ziel: jährlich 150.000 Euro zu sammeln.

■ **Spenden:** [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de) oder Westerwald Bank, BLZ 573 918 00, Konto 5550, Commerzbank, BLZ 51 08 00 60, Konto 123.

Für das erste seiner fünf Projekte, die der Stiftungsgründer auf seiner Reise – die er übrigens aus eigener Tasche bezahlt – aufsucht, hat er quasi 32.000 Euro im Gepäck. Damit wird im ostafrikanischen Land Ruanda der Ausbau und die Ausstattung einer Grundschule finanziert. Verläuft die erste Etappe nach Plan, trudelt Meutsch Ende Fe-

bruar für einen kurzen Aufenthalt im heimischen Kropbach ein.

Richtig erleichtert dürfte Ehefrau Annedorle aber erst am 10. November sein. Dann will Flieger und Fundraiser Meutsch endgültig wieder zu Hause landen. Das wäre wohl das schönste Geschenk für seine Gattin, die am 12. November Geburtstag hat.

Dann kehrt auch der kleine Stofflöwe heim, den sie ihm mit auf die Reise gegeben hat. Eines der wenigen ganz persönlichen Dinge, die Meutsch mitnimmt. Mit an Bord ist auch Elly Beinhorn – in Form ihres Buches „Alleinflug“. Wohl ein Glücksbringer, denn wie gesagt: in dem kleinen Propellerflugzeug zählt jedes Kilo. **fvw**

## SPACE & THE CITY...

Wie jeder Hongkong-Besucher weiß, kann man hier alles finden, was das Herz begehrt – außer vielleicht den Raum, um es zu genießen.

Wir stellen vor: **Harbour Grand Kowloon** – einen exklusiven 5-Sterne Zufluchtsort im Herzen der Stadt. Abgeschiedenheit an der Hafenvorfront und geräumige Zimmer mit atemberaubender Aussicht nur Minuten von den Bezirken Central und Tsim Sha Tsui entfernt.

Kommen Sie und erleben Sie einen wirklich friedvollen Teil Hongkongs.

Am 28. Januar 2010 wird Harbour Plaza Hong Kong zu Harbour Grand Kowloon.



**HARBOUR GRAND**

**KOWLOON**

20 Tak Fung Street, Whampoa Garden, Hungghom, Kowloon, Hong Kong Tel: (852) 2621 3188 Fax: (852) 2621 3311

Email: [travel.hgkln@harbour-grand.com](mailto:travel.hgkln@harbour-grand.com)

[www.harbour-grand.com](http://www.harbour-grand.com)

**SPECIAL  
REBRAND OFFERS**  
Please visit our  
website

**WORLDHOTELS**  
DELUXE COLLECTION